

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.07.-31.12.1718

02. Juli 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-419

revision d. neuen Eiferordnung.

— der Herrsch. d. d. H.
Mildeut.

Leinw. an den Herrn v. Lütz, s.

Herr Müller.

Leinw. des H. Erbbergers.

ausgefert.

für Stipendiat aus freibad.

abschiedl. Strander.

Capstein Harmonie.

8. Dinstag ist die neue
Eiferordnung in Pädagogie
revidiert.

9. Die Herrsch. d. d. H. Müller
hat das Einige Tractat von
Lieben Hofe gekauft, ist dinstag,
s. s.

10. An den Herrn v. Lütz, s. s.
A. in Mind ist geschrieben.

11. Wie nun der Herr Müller,
/ Georg. Tob. / jetzt in Nürnberg
sich aufhält.

12. Herr Erbberger hat
gefragt, daß man ihn
wünsche aus dem Lande losz.

13. Nun ist der Herr Hof
in die Folge gefahren.

14. Für Stipendiat aus
Freibad hat sich gemeldet;
er will hier studieren.

15. Herr Strander hat ab,
sich gantman, s. communi-
cirt, was er damals dem
König v. Hannoveral zw,
gesandt. v. d. d. B.

Am 2. Juli, 1718.

1. Fräulein von d. d. H.
v. Capstein Harmonie zw

George von Luxemb. K. D.
Wimmlen S. H. Callenberg

L^d George G. Post.

Relaⁿ wth m^{ot}ib^y is J^uffe.

Smith was for Vicksburg.

Logg's Diary.

Conferentz mit H. D. Levy,
genügt.

frh. Selzen Brief.

Antiquity 1. 2 fol. 999.

Leutigs f. f. Evangelium
an Maria Jungf. u. Josef
gelyen.

2. Herr Axel Lönzer, St.
Callenberg haben ges. Liv.
bz. it. Herr D. Willems aus Niemb.
3. Herr Jorglinghaus, am Joh.
Licht in D. Alvisio. Dr. v.
von D. Freund am Joh. in
Leipz., P. Elisabeth. S. Maria.

4. In relation von dem neuen
Motiv zu Gott ist mit einigen
Kant.

5. Jxxx Vianowsky aus Jmra
hat geyfährung w. beiricht
vns der ^{24. Jhr.} fahrt von Otschok,
vndt vslung geytoben.
Es findet sich das diarium.
v. d. d. C.

G. mit Frau D. Johann Smith
ist wegen Einrichtung der
Schule conferirt.

2. Die fol. Heltzen beyde,
jetzt fahre ich Long Prof.
wäre a. nicht zu fassen, für
für ein if zutreiben.

8. Die 2 fröhl. von Lagen
sind wie 9. Lagen, auf die

